

Pressemitteilung

Reibschweißtechnologie ermöglicht flexible medizinische Instrumente

SIMEX Medizintechnik GmbH ist als Mitglied des von der EU finanzierten RP7-Projekts CleanTools erfreut, die Entwicklung eines neuen Verfahrens zum Rotationsreibschweißen bekanntgeben zu können, um Nitinol über eine biokompatible Zwischenschicht mit Edelstahl zu verbinden.

Das CleanTools-Projekt hat Parameter zum Rotationsreibschweißen entwickelt, die dreifache Verbindungen für den Einsatz bei medizinischen Instrumenten, z.B. Markraumb Bohrern, herstellt. Einer der Vorteile ist, dass bei dieser Art von medizinischen Instrumenten die Notwendigkeit einer mechanischen Verbindung entfällt. Der Einsatz der Formgedächtnislegierung Nitinol für den Schaft ermöglicht eine ausreichende Elastizität, um das rotierende Werkzeug in gekrümmten Knochen einzusetzen. Vorteile dieser Lösung sind die leichtere Reinigung und Desinfektion im Vergleich zu derzeitigen Instrumenten mit doppelt gewundenem Schaft und den mechanischen Verbindungen der heutigen Instrumente.



Das CleanTools-Konsortium freut sich auf die Aussicht, dieses neue Schweißverfahren auf den Markt zu bringen, und es sucht aktiv nach Partnern für die Vermarktung dieser Technologie. Weitere Einzelheiten finden Sie unter www.cleantools.de